

# Clubheft FC Hinwil

Nr. 22 / 2023

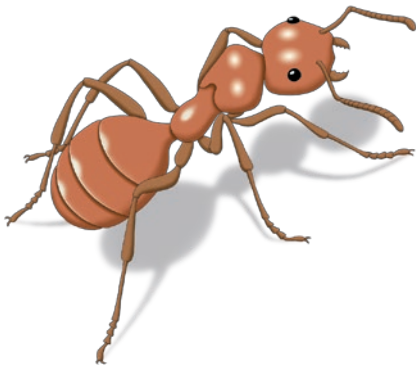


[www.fchinwil.ch](http://www.fchinwil.ch)



**Das Warten hat ein Ende!**

# Wethli Bau AG



Hoch- und Tiefbau  
Gipserarbeiten  
Natursteinarbeiten  
Fassaden und Gerüste

Höslistrasse 3  
8608 Bubikon  
[wethlibau.ch](http://wethlibau.ch)  
[info@wethlibau.ch](mailto:info@wethlibau.ch)



# Inhaltsverzeichnis

---



Vorwort des Präsidenten .....	4
VIP-News .....	5
Kommentar.....	9
1. Mannschaft .....	11
2. Mannschaft .....	12
Senioren Ü30 .....	17
Senioren Ü40 .....	18
Junioren A+ .....	20
Juniorenobmann Jugendfussball B- bis D-Junioren .....	22
Juniorenobmann Jugendfussball E- bis G-Junioren .....	31
Svenssons Corner .....	47
Supporter News .....	49
Klatsch und Tratsch .....	51
Die nächsten Anlässe .....	53
Sponsoren stellen sich vor .....	55
Förderer / Gönner / Passive / Sponsoren .....	56
Impressum .....	58

## Titelbild:

Frisch verlegter Kunstrasen mit neuer Halle im Hintergrund



# Vorwort des Präsidenten

---

Liebe Vereinsmitglieder  
Liebe Leser und Leserinnen

Das Jahr 2022 ist zu Ende und damit auch die lange Abwesenheit vom Hüssenbüel. Die neue Sportanlage steht, und wir können im Laufe des Januars die ersten Trainings auf dem neuen Kunstrasen absolvieren. Unser Hüssenbüel als Zentrum unserer Leidenschaft Fussball hat uns gefehlt, und wir freuen uns sehr auf die kommenden Meisterschaftsspiele und Wettkämpfe auf unserer neuen Sportstätte. Wir haben es geschafft, trotz der grossen Distanzen, die Nähe zueinander zu halten. Ich bin stolz, dass wir die stürmischen Zeiten so gut überstanden haben und nun das Schiff wieder in ruhigere Gewässer führen können. Unser Verein lebt zwar vom Fussball und doch ist das Ganze drumherum genauso wichtig. Das Zusammensitzen, sich über alles Mögliche zu unterhalten und Freundschaften zu pflegen gehört zum Vereinsleben, wie der Sport an sich. So freue ich mich schon jetzt, viele «alte» aber auch «neue» Gesichter auf unserer neuen Sportanlage zu sehen.



Sportlich haben wir das letzte halbe Jahr im Exil gut überstanden. Die 1. Mannschaft hat sich einen Platz im Mittelfeld erkämpft und kann, so hoffen wir auf dem neuen Rasen in der Rückrunde noch einen drauflegen. Die 2. Mannschaft hat sich mit Platz 2 in der Vorrunde diskussionslos für die Aufstiegsrunde qualifiziert. Da hoffen wir doch, dass wir im Juni einen Aufstieg feiern können. Die A-Junioren haben uns fussballerisch viel Freude bereitet und sich in der Promotion halten können. Somit könnte man sagen, nach zwei Jahren Abwesenheit sind wir stärker zurück als wir vielleicht erwartet haben. Ende März startet die Rückrunde und da zählen wir auf Euch liebe Hinwiler. Ich hoffe Ihr kommt zahlreich und unterstützt unsere Mannschaften, sodass unsere Gegner von der ersten Minute an spüren, dass wir zuhause immer einen «12. Mann» haben!

Liebe Leserinnen und Leser; zum Schluss möchte ich Euch noch auf den Höhepunkt vom 2023 aufmerksam machen. Dieses Jahr wird der FC Hinwil 75 Jahre alt. Das ist ein Grund zum Feiern. Vom 23.6. bis 25.6.2023 steigt die Geburtstagsparty auf unserem neuen Hüssenbüel. Bitte reserviert Euch diese Daten jetzt schon. Es würde uns sehr freuen, wenn wir an diesem Wochenende mit Euch allen auf 75 Jahre FCH anstossen können und es ein unvergessliches Jubiläum wird.

Nun wünsche ich Euch alles Gute, Glück und Gesundheit fürs 2023!

*Bis bald*

*Euer Präsident  
Edgar Müller*



### Hoi zämme

Mein Name ist Konny Looser, ich bin in Hinwil aufgewachsen und nun seit über 12 Jahren als Mountainbike-Profi auf der ganzen Welt unterwegs. Profisportler wird man natürlich nicht einfach so, und es liegt ein langer, spannender und nicht immer ganz einfacher Weg hinter mir. Meine sportlichen Anfänge machte ich selbstverständlich auf den Pausenplätzen der Schulen in Hinwil oder auf dem Sportplatz Hüssensäuel, wo ich mich sogar einmal im Fussball versuchte. Meine technischen Fähigkeiten spielte ich dann aber trotzdem lieber im Gelände auf zwei Rädern aus und so packte mich bereits mit 10 Jahren das Radsportfieber. Meine gesamte Jugend widmete ich schliesslich dem Radsport, verfolgte jedes ausgetragene Rennen im TV, sammelte Startnummern meiner damaligen Vorbilder und verfolgte stets das Ziel, selbst einmal als «Profi» dabei zu sein.

Bis zum Juniorealter kämpfte ich gegen die Tücken des Wachstums und so fuhr ich «ein Kopf kleiner» und trotz meines Trainingsfleisses der Konkurrenz hinterher. Es war also viel Durchhaltewille gefragt und genau diese Eigenschaft und der nötige Ehrgeiz brachten mich schliesslich zur Marathondisziplin. Obschon ich es dann als Junior doch noch in die Schweizer Nationalmannschaft im Cross-Country (Olympische Disziplin) schaffte und ich meine ersten Erfahrungen an Welt- und Europameisterschaften sammelte, entfachte mein Feuer für die Langdistanz. «Marathon Mountainbiken» ist enorm vielseitig und führt nicht wie im Laufen über eine exakte Distanz von 42 km! Meine üblichen Wettkämpfe dauern zwischen 50 und 140 km, das Längste hingegen führt rund 400 km nonstop durch die Wüste Namibias. Es gibt aber auch Etappenrennen, allen voran das über 8 Etappen führende Cape Epic in Südafrika oder der Titan Desert in Marokko!

Zwei Europameistertitel in der Kategorie U23 sowie der dreifache Gesamtsieg der Schweizer Kurzstrecken Marathonserie ermöglichten mir schliesslich Ende 2011 den Aufstieg zum «Berufsfahrer»! Fortan lebte ich meinen Traum und reiste dabei um die ganze Welt. Nach zwei missglückten Erfahrungen beim Cape Epic fand ich 2013 immer mehr Gefallen an Südafrika, da der Bike-Sport in jener Zeit einen regelrechten Boom erlebte. Nachdem ich schliesslich Anfang 2014 meine Frau Vera in Stellenbosch (nahe Kapstadt) kennen lernte, verbrachte ich die nächsten fünf Jahre die Wintermonate am Kap der guten Hoffnung. So hatte ich fortan eine zweite Heimat und da Vera ursprünglich aus Namibia stammt und ihr Studium in Südafrika absolvierte, lernte ich ein weiteres extrem eindrückliches Land und dessen Kultur kennen.



Nach einem Rückschlag im Jahre 2016, wo ich eine Arterienverengung operieren musste, fuhr ich ab 2017 wieder die volle Saison in Europa und mit dem Gewinn meines ersten Schweizer Meistertitels schaffte ich ein erfolgreiches Comeback. Der nächste Rückschlag brachte zwangsläufig die Coronapandemie, welche uns Spitzensportler wie viele andere Branchen besonders hart traf. Durch die ausbleibenden Wettkämpfe fehlten vor allem die Ziele und nachdem ich auf das Jahr 2020 in ein spanisches Team wechselte, damit ich neue Impulse setzen konnte, verlor ich durch die ausbleibenden Rennen gar den Platz im Team. Auf 2021 machte ich mich schliesslich «selbstständig» und seither bin ich als Privatfahrer unterwegs. Das bedeutet, dass ich mit meinen eigenen Privatsponsoren zusammenarbeite. Der eingeschlagene Weg war zwar mutig und ungewiss, doch er gab mir schliesslich Recht und die Erfolge kehrten zurück. 2022 sicherte ich mir nun meinen zweiten Schweizer Meistertitel, doch viele weitere Erfolge trugen zu einer meiner erfolgreichsten Saisons bei.

Es sind nicht nur die Wettkämpfe, für die mein Sportlerherz schlägt, sondern auch der dazugehörige Lifestyle. Jährlich absolviere ich um die 23 000 km und 400 000 Höhenmeter, trainiere rund 900 Stunden und fuhr somit die letzten 10 Jahre rund 5-mal um die Welt. Trotz meiner ganzen Einblicke in fremde Länder und unterschiedliche Kulturen bleibt das Zürcher Oberland mein Zuhause! Die Aussicht von unserem Hausberg ist und bleibt nämlich unschlagbar und das Trainingsgebiet für Radsportler ist durch die unbegrenzten Möglichkeiten ebenfalls eines der besten der Welt! Obschon mein Arbeitsplatz auf der Strasse oder auf den Trails im Wald ist, so trainierte ich in diversen High Performance Zentren weltweit und es freut mich unheimlich, dass wir in Hinwil bald eine eigene solche Sportanlage benutzen können. Der Sport ist und bleibt für mich die beste Lebensschule und es ist toll, dass die Gemeinde und Bevölkerung darin investiert hat! So werde auch ich vielleicht wieder einmal meine fussballerischen Fähigkeiten beim Hinwiler «Grümpi» unter Beweis stellen oder die Jugend beim Sporttag anfeuern!



Ich wünsche den Mitgliedern des FC Hinwil auf jeden Fall sehr viel Freude an der neuen Anlage und hoffe, dass die Mannschaften in Zukunft wieder ihren echten Heimvorteil nutzen können!

*Konny Looser*



# Mit uns spielen Sie in der besten Liga.

[zkb.ch/sponsoring](http://zkb.ch/sponsoring)



Zürcher  
Kantonalbank

## FREIHOF



## RESTAURANT

**Der Freihof  
ist  
Leidenschaft!**

**Öffnungszeiten:**

**Dienstag bis Freitag 8 bis 23.30 Uhr**

**Samstag 16 bis 23.30 Uhr**

**Sonntag und Montag geschlossen**

**Ueli & Renate Bräker-Kohler**

**Dürntnerstrasse 4, Telefon 044 977 22 22, Fax 044 977 22 23**

**[info@freihof-hinwil.ch](mailto:info@freihof-hinwil.ch), [www.freihof-hinwil.ch](http://www.freihof-hinwil.ch)**



Architekten, Planer  
und Bauherren  
informieren wir  
unter: [www.emutec.ch](http://www.emutec.ch)

Persönliche Beratung:  
Tel. 044 938 00 00



# emutec ag

Türen · Tore · Antriebstechnik

Tobelstrasse 11, 8345 Adetswil, Telefon 044 938 00 00, Fax 044 938 39 30  
Postadresse: Postfach 382, 8344 Bäretswil

Sie wollen siegen?

Unser hausgemachter natürlicher Sportdrink hilft Ihnen dabei!  
Unser Drogerie-Team freut sich auf Sie.



## DROGERIE

Hinwil

# flüekiger

im Hiwi-Maert

Tel: 044 937 33 36

[drogerie.fluekiger@bluewin.ch](mailto:drogerie.fluekiger@bluewin.ch)

# BS//STROHMEIER AG

Dach Wand Spengler Solar Energie

8620 Wetzikon 8340 Hinwil Telefon 044 970 38 00

[www.strohmeier-ag.ch](http://www.strohmeier-ag.ch)

[info@strohmeier-ag.ch](mailto:info@strohmeier-ag.ch)

## Autohilfe - Carrosserie Landolt AG



Tag- und Nacht-Abschleppdienst  
Carrosserie – Spritzwerk

Heuweidlistrasse 25A, 8340 Hinwil  
Telefon 043 843 10 10

[landolt@landolt-hinwil.ch](mailto:landolt@landolt-hinwil.ch)  
[www.landolt-hinwil.ch](http://www.landolt-hinwil.ch)

Ersatzwagen – modernste Richtgeräte





# Kommentar

---



## Das erste Mal

Ja, wer erinnert sich nicht daran? Gerne oder mit einem komischen Gefühl im Magen – das war doch was! Im überfliegenden Rückblick mehrerer Jahre kommt meist ein Schmunzeln auf. Tolpat-schig und unbeholfen, aber sich doch meisterlich gebend – auf alle Fälle eine «grosse Sache» und jeglichen Relativismus verdrängend. Man war Mann oder frau war Frau. Ab sofort. Unwiderruflich.



Irgendwie scheint das hängen geblieben zu sein. Das erste Mal steht irgendwie wie unter einer moralisch-ethischen Schutzglocke. Wie sonst ist zu erklären, dass Fussballspieler so gut wie alle aufmotzen, wenn ihnen der Schiedsrichter den Gelbkarton unter die Nase hält, wenn sie gleich zu Beginn die Sense ausfahren? «Schiri – das isch miis erschti Foul» soll den Kartenzücker zu Einsicht und Erbarmen veranlassen. Es steht in keinem Regelbuch, dass erste harte Fouls nicht geahndet werden sollen. Es steht auch in keinem Regelbuch, dass es in der Nachspielzeit keine Penaltys gibt.

Die Ausnahme des «ersten Fouls» soll natürlich nur fürs eigene Team gelten. Steigt ein Gegenspieler so richtig kräftig ein, fordern die negativ Betroffenen tuttschwitt die gelbe Karte. Mit der Begründung, dass die Regeln vom Anpfiff weg gelten.

So ist das halt mit dem ersten Mal. Irgendwie besonders und irgendwie doch ganz normal.

*Bruno Fuchsli  
Medienberichterstatter FVRZ*

***Beat Steffen übernimmt das Bistro bei der Sportanlage Hüssenbüel ab Februar 2023.***





FC Hinwil  
braucht



axa  
nova®

Bei Migros, Coop und Athleticum

ZÚ  
ST

EINFACH GÄRTNER,  
*NUR ANDERS.*

19  
75

IM GARTEN  
ZU HAUSE.  
DAMALS WIE  
HEUTE.

[www.zuest-gruengestaltung.ch](http://www.zuest-gruengestaltung.ch)



**Family  
Time.**



**1 × Menu MEDIUM\* +  
1 × Happy Meal für nur Fr. 15.90**

Du sparst bis zu Fr. 4.30

Gültig bis 31. Juli 2023 exklusiv im McDonald's Restaurant Hinwil gegen Abgabe dieses Bons. 1 Bon pro Person. Nicht kumulierbar mit anderen Spezialangeboten. \*Menu Big Tasty™ (Bacon), CBO®, 9 Chicken McNuggets®, Fan Burger: +Fr. 1.50 pro Menu. Nicht gültig für die Signature Line.

©McDonald's 2020



# 1. Mannschaft

---



## «Wie ein Trabi auf der Rennstrecke»

Die Vorrunde ist gezeichnet von einem Auf und Ab. Auf einen Kantersieg gegen die 2. Mannschaft des FC Rütli folgte die Ernüchterung gegen den „keck“ spielenden FC Wald mit einer 5:0 Niederlage. Es folgten weitere Niederlagen in der 2. Cup Runde und in der Meisterschaft gegen den FC Kloten, FC Wald und FC Wetzikon.

Das Trainer-Duo Stücheli und De Carlo konnten während der ganzen Vorrunde nie mit der gleichen Mannschaft/Formation spielen. RS, Familie, Job und Verletzungen zwangen die beiden immer wieder, Spieler aus der zweiten Mannschaft und A Junioren einzusetzen. Hier vielen Dank den beiden Trainern und Spielern für die Unterstützung.

Fussballspielen ist einfacher als Kochen. Bei einer Niederlage findet man schnell 10 Gründe, weshalb man verloren hat. Vergisst man beim Kochen Salz, ist man selbst schuld und muss die Suppe sprichwörtlich selber auslöffeln. Die Spieler waren sich dessen bewusst und reagierten entsprechend. Und das hat das Team nach diesen teilweise unnötigen Niederlagen vorbildlich gemacht, respektive umgesetzt, und man konnte eine kleine Serie hinlegen. Ein Unentschieden in Herrliberg, ein Sieg gegen den FC Uster, ein Remis mit einem Spieler weniger gegen den FC Pfäffikon, ein klarer Sieg gegen den Absteiger FC Meilen und ein Remis in der Nachspielzeit gegen Stäfa waren doch klare Lichtblicke in der Vorrunde. Die Mannschaft überwintert auf dem 6. Platz.



Jürg Stücheli und Toni De Carlo sind der Überzeugung, dass in der Rückrunde mit der Rückkehr auf den Hüssenbüel und einer besseren Trainingspräsenz noch einiges mehr möglich ist. Dies hat jeder Spieler beim FC Hinwil, der in der ersten Mannschaft spielen will, selbst in der Hand. Auch wenn man mal nicht so Lust auf's Training hat. Bis jetzt hat man noch immer mindestens einmal gelacht im Training, auch wenn man «Dreck» fressen musste, und das Training härter war.

Das ganze Team und der Staff bedankt sich bei allen Anhängern und Unterstützern ganz herzlich für den Support in dieser nicht immer einfachen Vorrunde.

Auch beim FC Bäretswil möchten wir uns für die Gastfreundschaft herzlich bedanken. Gudrun, Steffi, Conny, Sina und Roger; vielen Dank euch allen.

Nun gilt es, erst einmal ein wenig zu regenerieren und dann noch hungriger in der Rückrunde auf der neuen Anlage Hüssenbüel anzugreifen.

*Antonio (Toni) De Carlo  
Co-Trainer 1. Mannschaft*



## 2. Mannschaft

---

Nach der Enttäuschung der letztjährigen Playoffs, wo wir schlussendlich den fünften Platz in der Tabelle belegt hatten und ein Spiel gezeigt hatten, welches nicht den eigenen Ansprüchen und dem Potenzial der Jungs entsprach, wussten wir alle, dass wir in dieser neuen Meisterschaft einen zusätzlichen Schritt brauchen, um unsere Ziele zu erreichen. Die diesjährige Sommervorbereitung begann mit einem besseren Start und einer höheren Präsenz vonseiten der Spieler in den Trainings. Mittels vier Freundschaftsspielen mit ebenso vielen Siegen gegen zwei Mannschaften einer höheren und zwei weiteren derselben Stärkeklasse, bereiteten wir uns nun auf das erste ernste Spiel vor.

Mit der neuen Saison stiessen auch zwei neue Spieler zu unserer Mannschaft dazu: Kurtalac Emir und Rohrer Simon. Der erste ein Mittelfeldspieler und letzterer ein Verteidiger, der, wie bereits seine beiden Brüder vor einem halben Jahr, von Wald zu uns nach Hinwil stiess. Im ersten Spiel traten wir gegen Bauma an. Bereits nach 22 Spielminuten stand es 4:0 für uns. Unsere Stürmer führten den Torreigen fort, bis das Endergebnis schliesslich 12:0 lautete. Nach dem Spiel beschwerte sich ein Spieler darüber, dass er zu früh ausgewechselt worden sei, und ein anderer, dass er zu wenig Bälle berührt hätte; alles normaler Fussballertalk bei Leuten, die spielen und gewinnen wollen. Unser zweiter Gegner in der Meisterschaft hiess Effretikon, wobei es nun gegen eine Mannschaft zu spielen galt, die ihr erstes Spiel auch gewonnen hatte. Doch auch gegen diese Mannschaft führten wir nach 16 Minuten bereits mit 3:0. Am Ende der ersten Halbzeit beschloss ich, den Jungs, die bis anhin auf der Bank gesessen waren, die Möglichkeit zu geben, ihr Talent unter Beweis zu stellen. Sie dankten mir mein Vertrauen durch fünf weitere Tore, sodass der Spielstand in der neunzigsten Minute 8:1 für uns war.

Mit der Selbstsicherheit von den beiden letzten Spielen und den 20 geschossenen Toren bei nur einem Gegentreffer, bereiteten wir uns auf das dritte Ligaspiel gegen einen historisch sehr starken Gegner vor: Pfäffikon.

Das Spiel begann von unserer Seite aus gesehen ein wenig holprig mit einigen Unsicherheiten, was der hervorragende Spieler Damian Koch, der Kapitän unseres Gegners, in der 21. Spielminute eiskalt bestrafte. Zum ersten Mal in dieser Saison fanden wir uns in der Situation wieder, einem Rückstand hinterherzurrennen. Doch die Reaktion meiner Jungs liess nicht lange auf sich warten, und zwischen der 34. und 45. Minute liessen sie den Pfäffiker Goalie vier Mal hinter sich greifen. Auch in der zweiten Halbzeit wehte derselbe Wind weiter und durch drei weitere Tore wurde das Torfestival schliesslich mit einem 7:2 beendet. Im vierten Spiel ging es gegen den FC Kemptal, der erst im Juni in die 5. Liga abgestiegen und einer der Anwärter auf den Meistertitel war. Auch gegen diesen Gegner betrat meine Mannschaft mit einem leichten Herz das Feld, da jeder Spieler wusste, welche Aufgaben zu erfüllen war. So brachte, wie schon so oft davor, Kay Rohrer unsere Mannschaft nach 8 Minuten in Führung. Während der ganzen Saison wird er alleine 19 Tore erzielt haben, wobei auch sein Zwillingbruder Jeremy mit 15 Saisontoren glänzte. Während der restlichen ersten Halbzeit passierte dann nichts mehr. Durch das Tor von Denis Bucher in der zweiten Halbzeit waren dann auch die drei Punkte dieses Spieles gesichert.



Da ein Sieg auf den nächsten gefolgt war und unser Punktekonto Zeuge einer tadellosen Leistung war, mischte sich allmählich Überheblichkeit in die Mentalität meiner Jungs ein. Im Training unter der Woche konnte mein Assistent Yves und ich einen Leistungsabfall beobachten. Dieser Eindruck war nicht falsch und rächte sich im Spiel gegen ein mittelmässiges Turbenthal, trotz mehrfacher Führung, mit einem Unentschieden. So war es uns nicht gelungen, unsere Spielklasse während den ganzen 90 Minuten auf den Platz zu bringen. Trotz des Punkteverlustes blieben wir mit 13 Punkten aus fünf Partien auf dem ersten Tabellenplatz. Am darauffolgenden Sonntag erwartete uns mit Fällanden ein schwerer Gegner, gegen den wir in den letzten beiden Spielen jeweils knapp verloren hatten. Nach dem Unentschieden vom vergangenen Sonntag waren die Jungs im Gegensatz zu den vorangegangenen Wochen sehr konzentriert im Training.

Kerim Öztürk gab in der Verteidigung sein Saisondebüt und konnte viel von der Spielerfahrung von Simon Rohrer profitieren. Nach der Ernüchterung des letzten Wochenendes wurde nun die beste Halbzeit der ganzen Saison gezeigt. Die Jungs stellten die Räume eng und es war ein gutes Spielverständnis in den Köpfen von jedem bemerkbar. In der ersten Halbzeit trafen Kay (Lautaro Martinez) und Jeremy (Lewandowski, so die Spitznamen, die ihnen gegeben wurden, um sie auseinanderzuhalten, da dies optisch nicht möglich ist :-)) und brachten uns bis zum Ende der ersten Halbzeit auf 3:0 in Führung. Die zweite Halbzeit begann dann wieder mit einer Ernüchterung und nach zwei Geschenken von Seite unserer Mannschaft stand es in der 58. Minute bereits 2:3, was dann leider von uns nicht mehr korrigiert werden konnte. Erfreulich war aber, dass ca. 15 Minuten vor Schluss unser Kapitän Claude Voney nach langwieriger Verletzung sein Saisondebüt abgeben konnte. Mit seinem Eingreifen ins Spielgeschehen konnte er viele Räume im Mittelfeld schliessen und unsere Mannschaft vor einem weiteren Punkteverlust bewahren.

Schliesslich kamen wir zu dem Spiel, bei dem ein Sieg eine vorzeitige Qualifikation für die Playoffs nächste Saison und somit den Kampf um den Aufstieg in eine höhere Stärkeklasse bedeuten würde. So liessen sich meine Jungs die Gelegenheit nicht entgehen, ein glückloses Fehraltorf mit 6:2 zu düpieren. Mit der Qualifikation im Sack ging es nun im vorletzten Spiel gegen Oetwil am See und somit gegen einen alten Bekannten auf der Bank. Zuerst als Spieler und dann als Trainer war Alfons Dietrich über Jahre hinweg beim FC Hinwil aktiv. Da wir uns eine Niederlage leisten konnten, beschlossen Yves und ich, unser Spielsystem von einem 4-4-2 in diesem Match auf ein 3-5-2 umzustellen. Doch statt aufgrund der Neuerung Probleme zu bekunden, überzeugten mich die Jungs mit einem 6:1 Sieg. Das letzte Spiel folgte dann eine Woche später, wobei nun gegen Uster unsere erste Saisonniederlage erfolgte. Die Gegner erschienen viel entschlossener auf dem Platz, da auch sie sich durch einen Sieg für die Playoffs qualifizieren konnten. Mit dem Endergebnis von 4:3 gelang ihnen dies auch.

Nach dem Spiel assen wir mit unseren Ehefrauen und Freundinnen zu Mittag und verabschiedeten uns voneinander, um uns Mitte Januar auf dem neuen Hinwiler Spielfeld zur Vorbereitung für die Playoffs wieder zu treffen. Das zweijährige Exil wird dann nach der Fertig-

Dem FC Hinwil zuzuschauen ist super.  
Noch besser wäre, selber Sport zu  
treiben: Vom Sportplatz Hüssenbüel  
bis zu uns sind es nur 35 Velo-Minuten.



zollikhair  
wir leben haare

Bahnhofstrasse 4  
8344 Bäretswil

044 939 21 21  
zollikhair.ch



## **WIR KAUFEN ALLE AUTOS**

**Kommen Sie zu uns, wir machen Ihnen eine faire Offerte.**

# **AUTO - SMAKA GmbH**

**An- und Verkauf – Eintausch – Autoreinigung – Pneu  
SERVICE & REPARATURARBEITEN ohne Anmeldung – Günstig**

**Untere Bahnhofstrasse 31, 8340 Hinwil, Telefon 043 497 33 33**

**[www.auto-smaka.ch](http://www.auto-smaka.ch)**

# **BANK avera**

Bahnhofstrasse 7  
8340 Hinwil  
044 938 89 89

[info@bank-avera.ch](mailto:info@bank-avera.ch)  
[bank-avera.ch](http://bank-avera.ch)



## 2. Mannschaft

---



stellung des Fussballplatzes Hinwil endlich ein Ende haben. Dennoch möchte ich dem FC Bauma und dem FC Russikon herzlich dafür danken, dass sie uns so lange beherbergt und uns das Gefühl gegeben haben, zu Hause zu sein.

Wie man in Italien sagt: «Chi bene inizia è a metà dell'opera» (Wer gut anfängt, hat schon halb gewonnen). Ihr habt richtig gehört. Wir stehen erst am Anfang.

Herzlichen Glückwunsch an die Jungs, die von allen 84 Mannschaften in der fünften Liga die meisten Tore erzielt haben; 50 in neun Spielen.

*Tele Riggio*  
*Trainer 2. Mannschaft*



DANKE, DASS WIR DAS  
NEUE FC HINWIL LOGO  
GESTALTEN DURFTEN!

**VIMIS**

**MASSGESCHNEIDERTE VERMARKTUNG**

STRAT. BERATUNG | BRAND & CORPORATE DESIGN | VIDEOGRAFIE | FOTOGRAFIE

**SANITAS**  
**TROESCH**

Sanitas Troesch AG | Feldlistrasse 9 | 8645 Jona | [www.sanitastroesch.ch](http://www.sanitastroesch.ch)



Zukunftsgerichtete Technologien mit Power.  
Wir sorgen für Lösungen, die überzeugen.  
Heute und morgen. Persönlich, zuverlässig, nah.

**HUSTECH** power on!



Elektro | Gebäudeautomation | Telekom  
[www.hustech.ch](http://www.hustech.ch)



**G. Kuhnen AG**

Landstrasse 1 • 8633 Wolfhausen

Tel. +41 55 253 50 60 • [www.kuhnen.ch](http://www.kuhnen.ch)





## Ernüchterung im Big-Data-Zeitalter

Treten an Ort und letzter Stelle. So in etwa liesse sich die Vorrunde der 30-plus-Auswahl zusammenfassen. Nur zwei von acht Auftritten endeten mit einem Sieg. Das Beste an der aktuellen Situation: Die Teams in Schieflage sind innerhalb weniger Punkte klassiert. Mit einem temporären Effort läge durchaus ein freundlicheres Ergebnis im Bereich des Möglichen.

Optimisten würden die Momentaufnahme ungefähr so formulieren: Die Mannschaft besitzt Spielraum gegen oben. Oder: Die Ergebnisse trügen, die Verlierer standen einem Punktgewinn mehrfach nahe. Im modernen Sport sind derzeit «Advanced Stats» hoch im Kurs. Als flankierende Informationen verschaffen diese Spieldaten den Coaches ein besseres Bild über die Qualität der Partien – oder im ungünstigsten Fall eine gute Ausrede für (zu) viele Fehlritte.

Selbstverständlich sind die Statistiken bei Über-30-Jährigen auf Amateurebene irrelevant. In diesen Kategorien wird immer schnörkellos abgerechnet. Ausflüchte ins Reich der Big-Data-Vertreter gibt es keine. Die einzige und ehrliche Wahrheit wird in der Tabelle abgebildet. Die Technik spielt uns nur auf dem Green einen Streich, Chips werden bei den ergrauten Herren nicht unterhalb des Leibchens getragen, sondern später beim Kiosk in gerösteter Form konsumiert.

Die einzigen verlässlichen Daten werden vom fleissigen Übungsleiter Roger Niffenegger erhoben. Er veröffentlicht im internen Team-Chat kurz vor dem Jahreswechsel fein säuberlich die Trainings- und Spielbesuchszahlen. Es ist für die einen Beteiligten ein Protokoll des Schreckens – und bei genauer Betrachtung vielleicht auch ein Grund für diverse Punkteverluste und den einen oder anderen Kollaps in der Liga.

Ein bisschen mehr Herzblut und mehr Opferbereitschaft würde dem Projekt 30 plus mutmasslich nicht schaden. Ansonsten stünde wohl selbst Jürgen Klopp in Hinwil vor einer unlösbaren Aufgabe. Mit Blick auf den absehbaren Umzug auf die künftig ultramoderne Sportanlage Hüssenbüel ist bei den Beteiligten zumindest ein moralischer Aufschwung nicht auszuschliessen.

*Sven Schoch  
Spieler Senioren Ü30*



## Rückblick Vorrunde 22/23, Senioren Ü40

Nach der hervorragenden Saison 21/22 in welcher uns beinahe alles gelungen ist, haben wir in der Vorrunde 22/23 die andere Seite des Fussballs erleben dürfen. Dass die Saison zuvor schwierig zu toppen sein wird, war uns allen klar, aber auch ohne klare Saisonziele des Bundestrainers wollten wir als Mannschaft möglichst im oberen Tabellentableau mitspielen und vor allem Spass haben.

Nebst den personellen Improvisationen in der Abwehr und vor allem auch im Mittelfeld, waren wir im Abschluss nicht so effizient wie in der Saison zuvor. Die vielen ungenutzten Torchancen und ein wenig Pech in der Defensivarbeit waren die Hauptgründe für den aktuellen Rangplatz.

Wir wurden wieder der Gruppe 5 mit 8 Mannschaften zugeteilt. Die Gegner waren mehrheitlich bekannt, neu dazugekommen sind FC Uster, FC Fällanden und FC Volketswil/Schwerzenbach.

Traditionell begann die neue Saison mit einer englischen Fussballwoche. Zuerst das Cupspiel am Montag, welches für uns zugleich die Vorbereitung für die folgende Meisterschaft bedeutete und am Freitag darauf schon das erste Meisterschaftsspiel gegen den FC Rüti. In der ersten Cup-Runde haben wir gleich ein «Meisterlos» erwischt und durften gegen den FC Freienbach/Wollerau antreten.

Dank unserer speziellen Fähigkeit, nämlich sich an das gegnerische Niveau anzupassen, konnten wir gegen den (um zwei Klassen besser platzierten) Gegner über weite Strecken mithalten. Wir gingen sogar in der ersten Minute in Führung und schockten den Gegner mit unserer kompakten Teamleistung. Dennoch haben wir den Match in der zweiten Halbzeit mit nur 1:2 verloren, und somit die Überraschung knapp verpasst. Immerhin haben wir uns sehr gut verkauft und mit dem aufgetankten Selbstbewusstsein waren wir bereit für das folgende Meisterschaftsspiel gegen den FC Rüti. Wir konnten auch hier zweimal in Führung gehen, aber haben den Match trotzdem unglücklich mit 2:4 verloren. Das Cupspiel hat bei vielen Spielern Spuren hinterlassen und wir konnten in entscheidenden Situationen nicht den nötigen Akzent setzen.

Das zweite Heimspiel gegen den FC Uster verlief im ähnlichen Rahmen und wir haben auch diesen Match mit 2:4 verloren. Im dritten Heimspiel gegen den FC Meilen konnten wir tatsächlich den ersten Punkt sammeln, wir trennten uns mit dem Resultat 3:3.

Im vierten Meisterschaftsspiel auswärts beim FC Fällanden mussten wir leider auf viele Spieler verzichten, sodass wir gerademal mit zwölf Spielern anreisen konnten. Ganz anders sah es beim FC Fällanden aus, denn sie hatten genügend Reserve auf der Bank, welche sie immer wieder auswechselten. In vielen Situationen waren sie cleverer und vermochten die Chancen besser auszunutzen, sodass wir das Spiel mit 1:4 verloren hatten. Immerhin offerierte anschliessend der Gastgeber einen Harass Bier, als Dank für das ausgetragene Spiel.





Nach zweiwöchiger Pause infolge Dauerregen, welcher sich in der Zwischenzeit zur Last entwickelt hatte, wurden die Platzverhältnisse auf dem Tannacher immer prekärer, sodass wir das Spiel gegen den FC Obersee verschieben mussten.

Im fünften Heimspiel gegen den FC Gossau mussten wir den Match auf dem Trainingsplatz nebenan austragen. Das deutlich kleinere Spielfeld kam uns in dieser Phase entgegen und wir haben den Match nach einem frühen 0:2 Rückstand doch noch mit 5:2 gewonnen.

Das Goal des Spieltages, wenn nicht seiner Karriere, erzielte dabei Almir zur 3:2 Führung mit einer Direktabnahme mit dem echten Fuss, nach einer präzisen Eckflanke durch Mirko. Der Ball zappelte unhaltbar ins Netz unterhalb des Lattenkreuzes aus etwa einer Distanz von elf Meter.

Eigentlich wäre das der richtige Zeitpunkt gewesen, um die Fussballschuhe an den Nagel zu hängen, denn so ein Goal erzielt man in der Regel nicht ein zweites Mal :-)

Zu Gast beim letztplatzierten FC Volketswil/ Schwerzenbach haben wir das sechste Meisterschaftsspiel auf die leichte Schulter genommen und somit leichtsinnig Punkte verschenkt. Zwar konnten wir ein 2:4 aufholen und schlussendlich ein Unentschieden zum Endstand 4:4 noch retten. Den letzten sehenswerten Treffer erzielte Robert Ingegnoli mit einem direkten Aussenristschuss aus der Distanz von zirka 16 Metern unhaltbar in die lange Ecke. In der letzten Minute hatten wir es noch auf dem Fuss gehabt, doch noch das Spiel zu gewinnen. Mirko konnte sich seitlich durchsetzen und hat den Ball super in die Mitte vorgelegt, doch der Fritz\* (Name durch Redaktion aus Sicherheitsgründen geändert) schaffte es irgendwie nicht, den Ball in das leere Goal aus einer Distanz von einem Meter hineinzuschieben. Nichtsdestotrotz haben wir den letztplatzierten Gegner unterschätzt und mit unnötigen Fehlern und Ballverlusten den Gegner aufgebaut. Wir waren bei diesem Spiel nicht clever und deshalb wurden wir dafür zu Recht bestraft.

Im siebten und somit letzten Heimspiel in der Vorrunde, haben wir den FC Obersee empfangen. Den Match konnten wir souverän mit 2:1 gewinnen und somit die Vorrunde positiv abschliessen.

Fazit: Wir haben aus 7 Spielen zwar nur 8 Punkte geholt, aber wir sind zuversichtlich, dass wir nach wie vor das Potenzial haben, um im oberen Tabellentableau mitspielen zu können. Mit positiver Einstellung und erzwungenem Glück wird uns die Rückrunde (so hoffen wir) zumindest besser gelingen.

Alle Resultate und Spiele könnt ihr auf Fussballverband Region Zürich:  
<https://matchcenter.fvrz.ch> verfolgen.

*Mirko Scherz  
Trainer Senioren Ü40*



## Junioren A+

---

Nach dem gelungenen Aufstieg in die Promotion starteten die A-Junioren des FC Hinwil mit einem guten Gefühl in die neue Saison. Uns war bewusst, dass wir in der Promotion ein höheres Niveau antreffen werden. Dementsprechend haben wir uns noch besser auf die Saison vorbereitet. Das unveränderte Trainerduo mit Philipp Gübeli und Fredi Zimmermann hat uns durch diese Vorbereitung und durch die gesamte Saison begleitet und stets motiviert.

Anfangs hatten wir Mühe, uns an die neuen Gegner und deren Niveau zu gewöhnen. So standen wir nach den ersten zwei Spielen mit 0 Punkten da. Ab und an konnten wir aber trotzdem vereinzelt Spiele für uns entscheiden und Punkte sammeln. Gelungene Siege gab es gegen Gossau, Wetzikon, Wiesendangen und Buchs-Dällikon. Geteilt haben wir die Punkte mit Uster, Zürich-Affoltern und Glattfelden. Gegen Eschenbach, Effretikon, Oberwinterthur, Phönix Seen, Seuzach und Zollikon gingen wir leider leer aus. Die erste Cup Runde wurde durch Forfait als 3:0 für den FC Hinwil gewertet. Auch die zweite Cup Runde gegen Phönix Seen konnten wir im Elfmeterschiessen für uns entscheiden. Der Endstand war 8:6. In der dritten Cup Runde trafen wir auf den Tabellenführer der Youth League, den FC Schaffhausen. Mit einem frühen Treffer konnten wir die Anfangsphase für uns entscheiden. Leider waren wir nicht im Stande das Niveau 90 Minuten lang zu halten und das Spiel ging 1:4 verloren.

Nach einem verdienten letzten Sieg gegen den FC Buchs-Dällikon konnten wir die Saison im Mittelfeld der Tabelle beenden. Von 13 Mannschaften befanden wir uns schlussendlich auf



dem 7. Platz. Es war eine sehr aufregende und herausfordernde Saison. Unsere Mannschaft hat sich stark weiterentwickelt und wir konnten viel lernen. Die Punktedifferenz zwischen unserem Team und dem letzten Platz liegt bei nur 3 Punkten, was umso mehr unterstreicht, wie spannend die Saison verlaufen ist.

Unser Ziel, den Ligaerhalt zu bestreiten, konnten wir somit erreichen. Wir sind mehr als zufrieden mit der verlaufenen Saison und umso motivierter, unser Können in der anstehenden Wintersaison erneut auf den Platz zu bringen.

*Philipp Gübeli*  
Trainer Junioren A+



# Juniorenobmann Jugendfussball



## Junioren B bis D

Endlich ist die letzte Halbsaison der D- bis B-Junioren in unseren diversen Exilen zu Ende gegangen. Der genaue Termin für die Rückkehr ins Hüssenbergel steht zwar noch nicht fest, aber schon bald können alle Mannschaften wieder zu Hause auf der neuen Sportanlage in Hinwil trainieren und Ihre Spiele durchführen. Die Vorfreude ist riesig!! Allen Trainern und Betreuern gebührt mein grosser Dank für ihre Flexibilität und für ihre zusätzliche Anstrengung während dieser Zeit.



Trotz der Rückkehr in unsere neue Heimstätte wird uns die Infrastruktur auch in Zukunft beschäftigen. Die Anzahl der Garderoben und der Trainingsplätze hat sich gegenüber früher, im Gegensatz zur Anzahl der Junioren und Juniorinnen, nicht vergrössert. Umso wichtiger ist es für uns als Verein, dass wir einen Teil der Trainingseinheiten auch zukünftig auf der Schulhauswiese in der Breite durchführen können.

Die sportliche Bilanz bei den vier D-Mannschaften ist mehr als ernüchternd. Von insgesamt 40 Meisterschaftsspielen konnten nur 3 gewonnen werden. Die Gründe sind vielfältig und liegen nicht immer nur in unserem Einflussbereich. Einige Massnahmen zur Verbesserung wurden in Absprache mit den Trainern und Betreuern für die Rückrunde getroffen. So haben wir das fussballerische Potential jeden einzelnen Juniors neu beurteilt und versucht, alle Spieler einer Mannschaft zuzuteilen, in der aus unserer Sicht der bestmögliche Platz für das Kind angeboten werden kann. Das Talent des einzelnen Juniors soll durch qualitativ hochstehende Trainings, gleichwertigen Konkurrenzkampf mit anderen Junioren, gute Betreuung und gute Trainingsbedingungen gefördert werden. Weiter haben wir entschieden, die Da-Junioren in der Rückrunde anstelle in der Elite- in der 1. Stärkeklasse anzumelden. Die restlichen drei Mannschaften werden in ihrer Stärkeklasse belassen.

Bei den vier Mannschaften der C- und B-Junioren wurden die sportlichen Ziele nur knapp erreicht. Einmal mehr erfreulich sind die sehr wenigen Strafpunkte für gelbe oder sogar rote Karten, welche unsere Mannschaften hinnehmen mussten. Die Spielvereinigung bei den B-Junioren mit dem FC Bäretswil hat sich gut bewährt und wird auch in der Rückrunde fortgesetzt.

Ein schwieriges Thema bleibt aber auch in Zukunft die Trainerrekrutierung im Juniorenbereich. Dazu ist in der Zeitschrift Beobachter, Ausgabe Nr. 25 vom 09.12.2022 auch ein Artikel mit Bezug auf unseren Verein erschienen. Umso wertvoller sind die zahlreichen Trainerinnen und BetreuerInnen, welche uns schon seit Jahren begleiten. Ihnen und allen anderen, welche etwas zum Wohle unseres Vereines beitragen, gebührt mein herzlicher Dank.

Beim Erscheinen des Clubheftes werden wir mit allen Mannschaften schon wieder mitten in der Vorbereitungsphase für die Rückrunde stecken. Es würde mich sehr freuen, wenn viele Fans unsere Heimspiele besuchen kommen und die Kinder und Jugendlichen tatkräftig anfeuern werden.

Sportliche Grüsse

*Markus Wolfensberger  
Obmann Jugendfussball B bis D*



## Junio ren Ba

Eine sehr intensive und schwierige Saison ist beendet. Mit einem Torverhältnis von 20:31 in zehn Spielen erreichten wir nur den 9. Platz. Einmal nur konnten wir durch Forfait siegen. Ich würde behaupten, dass alle Spieler höhere Ambitionen haben.

Unsere Vorbereitung schlossen wir mit einem Freundschaftsspiel gegen den FC Rüti Bb ab, welches wir mit 1:3 verloren. Danach hiess es Ernstkampf. Ein Cupspiel kam auf uns zu. Mit einer sensationellen Aufholjagd gegen den FC Greifensee gelang es uns, die erste Runde zu überstehen. Wir drehten einen 0:2 Rückstand in einen 4:2 Sieg. Das tat der Teammoral sehr gut.

Somit konnten wir mit vollem Elan in die Meisterschaft starten. Das erste Spiel gegen den FC Bauma endete Remis. Schon in dieser Partie konnte man ein saisontypisches Muster erkennen. Uns gelang es nie in dieser Saison, von der ersten bis zur neunzigsten Minute fokussiert zu sein. Gegen den FC Bauma war es so, dass wir uns völlig unkonzentriert in die Partie begeben haben und so nach der ersten Halbzeit bereits mit 3:0 zurück lagen. In der zweiten Halbzeit zeigten wir hingegen zu was wir fähig wären und glichen die Partei sogar noch aus. Im weiteren Saisonverlauf zeigte sich immer wieder, dass sich dieses Muster leider eingebraunt hatte. Das war sicherlich eine grosse Baustelle in unserem Kader. Jedoch muss man auch noch erwähnen, dass wir in fast keiner Partie chancenlos waren. Oftmals stellte man nur eine Ein-Tor-Differenz nach der ersten Halbzeit fest. Im Gegensatz zum Bauma-Spiel war es meistens so, dass wir unsere Spiele in den zweiten Halbzeiten verloren haben. Ein schönes Beispiel dafür war das Cupspiel gegen den zwei Klassen über uns spielenden FC Wetzikon. Als Underdog konnten wir in der ersten Hälfte sehr gut mithalten und sogar Torchancen kreieren. Leider verspielten wir dann in der zweiten Halbzeit diese gute Ausgangslage.

Dennoch bin ich der Meinung, dass sich jeder Akteur in seiner individuellen Spielweise weiterentwickeln konnte. Letztendlich bin ich stark davon überzeugt, dass wir die Winterpause nutzen werden, um unser Spiel zu optimieren. In der kommenden Saison sind wir bereit, wieder voll anzugreifen. HOPP FC HINWIL!

*Gian Bossert  
Spielführer Junio ren Ba*



Abschluss Vorrunde mit Bowling und Fondue Chinoise

# Juniorenabteilung

---

## Junioren Ca

### **Kurze, intensive Vorbereitung**

Im August begannen wir mit dem Kennenlernen der Junioren mit dem Jahrgang 2009, welche neu ins C aufgestiegen waren und somit das erste Mal im 11er-Fussball spielen durften. Die Vorbereitung auf die Vorrunde lief von Anfang an sehr gut. Die Trainings durften wir am Montag auf der Spielwiese Breite, am Mittwoch auf der Spielwiese Nauen und am Freitag (Zusatztraining) auf der Spielwiese in Hadlikon durchführen. Das Freitagstraining beinhaltete als Schwerpunkt die Verbesserung der Koordination und des Ballhandlings. Die Trainings waren nicht obligatorisch, doch wurden diese immer erfolgreich von ca. 16 bis 18 Spielern besucht.

### **Meisterschaft**

Mit sechs Siegen und 3 Niederlagen haben wir eine zufriedene Leistung in der Meisterschaft zeigen können. Bei zwei Spielen mussten wir eine knappe Niederlage nach Hause tragen und zum Schluss haben wir, mit einem Punkt hinter dem drittplatzierten, den vierten Platz für uns gesichert. Die Leistung der Spieler war durch die ganze Saison sehr stark und wir konnten spürbar zusammenwachsen. Die Leistung der Spieler ist mit drei Trainings in der Woche stetig gestiegen. Klares Ziel in der Rückrunde ist ein Platz unter den ersten drei zu erreichen. Die Spieler sind motiviert und ehrgeiziger geworden und das Ziel ist aus Trainer-sicht erreichbar. «Hopp Jungs, das schaffemer, mir sind e tolls und au erfolgrichs Team!»





## Hallentraining und 1. Hallenturnier

Das Hallentraining gestaltet sich, mit so viel Junioren, nicht ganz so einfach wie draussen auf dem Feld. Doch auch da konnten wir, dank Disziplin und Teamgeist, sehr gute Trainings absolvieren. Die Junioren haben das trainierte Spielverständnis, welches in der Halle ganz anders ist als auf dem Rasen, sehr gut umgesetzt. Das haben die Junioren beim 1. Hallenturnier am 26.11.2022 in Rapperswil-Jona gleich beweisen können. Mit dem 2. und 3. Rang von insgesamt 14 Mannschaften wurden wir nur vom FC Gossau geschlagen. Dafür möchte ich an beide Teams nochmals meine Gratulation richten. Wir werden bereits im neuen Jahr am 14.01.2023 mit 2 Mannschaften zum Abend-/Nachtturnier nach Schindellegi SZ reisen und hoffen wieder auf einen ähnlichen Erfolg wie in Rapperswil-Jona.



Besonders hervorheben möchten wir den positiven Team-Spirit und den Kampfgeist jedes Einzelnen. Es hat uns Spass gemacht! Danke an alle Junioren und auch an die Eltern für die sehr gute Unterstützung.

Sportliche Grüsse

*Adriano Rapuano & Oliver Stucki  
Trainer Junioren Ca*



Das Lächeln  
Ihrer Kinder ist  
uns wichtig!

**ZAHNARZTPRAXIS HUBER**  
Kieferorthopädie & Kinderzahnmedizin

Tel.: 044 543 63 83 | [www.zahnarztpraxis-huber.ch](http://www.zahnarztpraxis-huber.ch)

# Juniorenabteilung

---

## Junioren Cb

### Trainings

Nach den Sommerferien 2022 ging bereits wieder die Vorbereitung los für die Saison 22/23. Dieses Jahr wollten wir früher loslegen, jedoch waren immer noch 80% der Junioren in den Sommerferien. Die Vorbereitung verlief soweit gut. Wir starteten mit einem Parcours mit verschiedenen Hindernissen. Da war vor allem Technik, Ausdauer und Disziplin gefragt. Ihr könnt euch vorstellen, dass NICHT ALLE damit einverstanden waren. Es war eine sehr kurze und intensive Vorbereitung. Für unsere Cb-Junioren war es wichtig, sich an den 11-er Fussball zu gewöhnen und herauszufinden, wo welcher Spieler sich am besten entfalten konnte. Die Trainings waren sehr ausgeglichen, mal war der Fokus auf Passspiel, mal war er auf Taktik, auf offensives oder defensives Verhalten. Wir als Trainer hatten versucht, viel Spiel, Ballkontakte und Abwechslung in die Trainings einzubauen, ohne dabei die Freude am Sport zu verlieren.

### Rückblick Meisterschaft

Das 1. Meisterschaftsspiel für unsere Cb-Junioren fand am 27. August 2022 statt. Das Startspiel wurde mit sagenhaften 13:1 gegen den FC Wald gewonnen.

Ein Highlight in dieser Saison war das Spiel gegen den FC Turbenthal. Das war eine mit Spannung geladene Partie. Der Gegner konnte die Führung bis zu einem 3:1 ausbauen, ehe der FC Hinwil reagierte und eine unglaubliche Aufholjagd begann.

Schlussstand: Der FC Hinwil gewann das Spiel mit 4:3. WAHNSINN, WOW!!!

Das Abschlussspiel gegen den FC Bäretswil ging leider mit 5:3 verloren, und so verabschiedeten wir uns von der Vorrunde.

### FC Hinwil in Zahlen

In 9 ausgetragenen Spielen...

43 Tore geschossen und 50 Gegentore kassiert, mit Total 10 Punkten

Das bescherte uns den 7. Platz

Herzlichen Dank Jungs für euren Einsatz!

Herzlichen Dank auch den Eltern für die RIESIGE Unterstützung, für das Fahren an die Auswärtsspiele und die SUPER Fangemeinschaft, welche die Junioren bei den Spielen anfeuert. HABT 1000 DANK!

Wir wünschen unseren Junioren viel Erfolg und vor allem weiterhin viel Spass am Fussball.

*Michele Toma & Markus Dietrich  
Trainer Junioren Cb*



## Junioren Db

### Ein spezieller Start in die neue Saison

Der Aufstieg in die 1. Stärkeklasse und gleich ein Hammerspiel gegen Wald. Wir verlieren dieses Auswärtsspiel mit 4:1. Beim letzten Duell dieser Mannschaften waren wir klar die bessere Mannschaft, auch wenn wir nur ein Remis herausgeholt hatten. Mal schauen, ob dies nur ein Zufall und wir dennoch in der 1. Stärkeklasse richtig sind oder dies ein schlechter Entscheid war, aufzusteigen obwohl schon unsere Da Kollegen nur im Mittelfeld mitspielen konnten. Auch mit einem Resultat am Schluss mit nur einem einzigen Punkt aus neun Spielen, war die Saison kein Fiasko. Gut nun die Resultate zeigen aber was anderes auf, stimmt leider, aber wir waren nicht komplett unterlegen, sondern wir waren nicht ausgewogen. Unsere Verteidigung war stets auch gegen starke, bis sehr starke Gegner nicht voll verloren und auch unsere Niederlagen waren verhältnismässig ausgefallen. Was heisst denn dies konkret?

Dass unsere Db Mannschaft eine starke Leistung in der Defensive erbracht hat, bei jedem Spiel. Bei den ersten zwei Spielen mussten wir zuerst mal den Torwartspieler suchen, den niemand war angeblich für diese Position geeignet. Was aber beim dritten Spiel endlich keiner mehr zur Diskussion stellte und wir unseren Torwartspieler gefunden hatten. Ab diesem Spiel hatten wir geklärt, wer unser Torwartspieler war und wer in die Verteidigung gehört, nur leider waren es neun von insgesamt 16



Spielern. Bei diesem dritten Spiel gegen Wetzikon haben wir auch bemerkt, dass wir im Sturm ein Manko an guten Spielern hatten. Wir haben immer wieder die Spieler fürs Toreschiessen trainiert und Spielabläufe durchgegangen, Spielsequenzen durchgespielt, aber das schlechte Toreschiessen fiel sogar beim Training auf. Da war uns klar, wir haben nicht die richtige Knipser-Mentalität. Es fehlt bei uns im Team an Stürmern. Und genau dies wurde immer wieder bewusst und bei den nachkommenden Spielen immer wieder bestätigt. Wir haben eine starke und solide Verteidigung, die jungen Spieler stehen gut und gekonnt können sie die Angreifer der Gegnermannschaften für sehr lange Perioden stoppen. Aber leider gewinnt man keine Spiele, mit nur stetigem verteidigen und so kommen leider auch die Gegentore. Ja nicht immer in fairen Spielfolgen, aber leider gehört dies auch ein bisschen zum Pech bei Auswärtsspielen. Man spielt häufig nicht nur gegen die Gegnermannschaft, manchmal sogar gegen den gegnerfreundlichen Schiedsrichter. Das ist eine Ausrede, werden viele von euch Lesern sagen, aber sechs Penaltys gegen uns in vier Spielen hintereinander ist kein Zufall.

Ja, die aktuelle Saison ist nicht gerade die Beste, ach was, sogar einer der schlechtesten, wenn man nur die Resultate anschaut. Aber diese junge Mannschaft hat sehr grosses Potenzial, es fehlt nur eine Feinjustierung im Sturm, besser gesagt: Es fehlen willige und kaltblütige Torschützen. Und genau diese werden wir in der kommenden Rückrunde fördern und fordern. Wir bleiben in der ersten Stärkeklasse und versuchen, unsere Vorrunde zu vergessen, aus unseren Fehlern zu lernen und eine neue kompetitive Mannschaft zu formen. Unser Ziel ist, das Beste aus der Vorrunde mit der starken Verteidigung zu behalten und den Sturm zu verstärken und einige Spiele dennoch für uns zu entscheiden. Die Basis steht, nun ist es unsere Aufgabe, die Mannschaft, eine komplette in allen Zonen (Verteidigung, Mittelfeld und Sturm) zu formen und zu trainieren. Hopp Db Jungs!

*Besnik Sulejmani & Gino Marotta  
Trainer Junioren Db*

# DE BONI ELEKTRO INSTALLATIONEN KUNDENSERVICE

Dürntnerstrasse 5 8340 Hinwil Tel. 044 938 38 38  
info@debonielektro.ch www.debonielektro.ch

- Elektro-Installationen
- Planung / Beratung
- Service & Reparaturen
- Smart Place
- Gebäudeautomation
- Multimedia-Installationen

A black and white advertisement for 'The Pirates Musicbar & Restaurant'. The central focus is a skull wearing a pirate's eye patch and a bandana, with two crossed swords behind it. Below the skull is a sign that reads 'The PIRATES.ch'. To the left, a pirate in a hooded coat is shown in profile, smoking a pipe. To the right, a guitar is partially visible, with flames rising from its base. The background is dark and smoky.

**THE PIRATES  
MUSICBAR & RESTAURANT**

ÜBERLANDSTRASSE 14, 8340 HINWIL.  
TEL. 043 843 09 74  
**WWW.THEPIRATES.CH**

## Junioren Dd

Zuerst einmal ein Dankeschön an den Verein für das Vertrauen, dass ich eine neue Mannschaft als Trainer übernehmen durfte. Eine grosse Herausforderung war zu meistern. Für mich und natürlich auch für die Kinder. Die erste und wichtigste Aufgabe war, für alle Spieler die richtige Position herauszufinden und zuzuteilen. Was sich nicht gerade als leicht herausgestellt hat. Glücklicherweise kam ich in den Genuss und Salvatore Amore stiess recht zügig als Co-Trainer dazu. Danke dir für deine Unterstützung. Gemeinsam gingen wir die neue Saison an. Die ersten Spiele waren nicht leicht und wir mussten viel einstecken und hohe Niederlagen kassieren. Aber aufgeben zählt nicht. Stück für Stück arbeiteten wir uns vorwärts und die ersten positiven Ergebnisse liessen nicht lange auf sich warten. Durch mehrere Siege und Remis in der zweiten Hälfte der Rückrunde landeten wir im guten Mittelfeld der Abschlusstabelle. Kampfesgeist zahlt sich aus. Ein grosses Kompliment an die gesamte Mannschaft die immer an sich geglaubt hat. Insgesamt schauen wir auf eine doch recht gelungene und erfolgreiche Vorrunde zurück und freuen uns schon auf das was kommt.

Einige Spieler verabschieden sich jetzt zu neuen Mannschaften in höherer Stärkeklasse. Ihnen viel Glück und natürlich eine super Saison. Auch ein herzlicher Dank geht an alle Angehörigen für die Unterstützung während der Saison.

Euch allen einen guten Start ins 2023.

*Thomas Kober & Salvatore Amore  
Trainer & Co-Trainer Junioren Dd*



# DRUCKEREI SIEBER

- GESTALTUNG
- DRUCK
- AUSRÜSTEN
- MAILINGS

Kemptnerstrasse 9 8340 Hinwil Telefon 044 938 39 40 [www.druckerei-sieber.ch](http://www.druckerei-sieber.ch)



# strazo



# Juniorobmann Jugendfussball

---



## Juniorobmann E bis G

Nach den Sommerferien starteten alle Juniorinnen und Junioren ihr Training im Exil. Die Schulwiesen von Dürnten und Hinwil waren für uns die neuen Trainingswiesen. Schon vorab vielen Dank den Platz-/Hauswarten der schön gepflegten Rasenplätze und natürlich den beiden Gemeinden Dürnten und Hinwil. Ich hoffe, dass wir in Zukunft das Gastrecht nochmals nutzen dürfen, falls wir wieder einmal Bedarf haben werden.



Es war wahrscheinlich der Winter-WM 2022 geschuldet, dass bei den G-Juniorinnen und Junioren der grosse Fussballandrang im Sommer ausblieb. Auf jeden Fall sind die Trainer jederzeit bereit, weitere Kids aufzunehmen, insbesondere wenn sich noch einige durch die Profi-Kicker in Katar inspirieren liessen.

Im F-Kader konnten wir mit drei Teams in die neue Saison starten. Das Pooltraining in der Vergangenheit hat sich bewährt und wurde mit dem Saisonstart weitergeführt.

Die vier E-Juniorinnen- und Junioren-Mannschaften starteten mit fünf Trainern in die neue Saison. Die Herausforderung, vier Mannschaften mit lediglich fünf Trainern zu trainieren, konnte durch das Pooltraining etwas abgedefert werden. Im Verlauf der Hinrunde konnten, bis auf eine Vakanz als Betreuer, alle offenen Stellen besetzt werden.

Nun zum Sportlichen: Das E-Kader hatte viel Entwicklungspotenzial im Bereich der neuen Spielform «play more football». Je länger die neue Spielform trainiert wurde, desto ausgeglichener gestalteten sich die Fussballspiele.

Mit dem Ende der Hinrunde ist auch das Exil Vergangenheit, und wir können voller Vorfreude zurück in das neu erstellte Hüssenbüel und erhoffen uns dadurch bei allen Mannschaften einen grossen Motivationsschub. So kann die Frühlingsrunde für alle zum Erfolg werden.

Diese Motivation sollten wir alle nutzen, insbesondere diejenigen, welche schon lange eine Tätigkeit mit Verantwortung in einem Verein übernehmen wollten. Falls jemand Lust und Interesse hat und mindestens 14 Jahre alt ist, kann er/sie sich gerne im Sekretariat vom FC Hinwil oder direkt bei mir melden.

Zum Schluss möchte ich allen Trainern, Eltern, Grosseltern und Bekannten der Kinder danken, welche sie zum Training bringen und abholen und uns bei den Turnieren kräftig unterstützen. Die Kinder erscheinen immer zahlreich an den Trainings, was uns zeigt, dass sie Freude am Training und der Bewegung haben.

*Marco Kühne  
Leiter Kinderfussball*





**MUGGLI**

GÄRTNEREI · FLORISTIK · GARTENBAU

Schopfaldenstr. 2 · 8340 Hinwil · Telefon 044 937 32 62  
www.muggli-blumen.ch



Auch Fussballerfrauen  
lieben Blumen!



# Trainer gesucht!

Auskunft unter:

[junioren1@fchinwil.ch](mailto:junioren1@fchinwil.ch) oder

**079 629 66 11**



**GERBERSPORTS** GmbH



Sportanlagenunterhalt

Tel. 052 386 24 76, CH-8493 Saland





## Junioren Ea

Die Saison 22/23 begann mit einer veränderten Form der Meisterschaft. «Play more football» heisst das heute und ist eine Turnierform. Was ich davon halte, habe ich unserem Obmann schon mehrmals mitgeteilt.

Die Trainings wurden immer gut besucht von den Juniorinnen und Junioren, und so haben sie Fortschritte gemacht. Konditionell, technisch, taktisch und menschlich. Sie zeigen auch immer viel Freude und Engagement, und so macht es auch mir Spass, ihr Trainer sein zu dürfen.

An den samstäglichen Turnieren konnten sie sich mit der Zeit steigern. Am Anfang war es Chaos pur mit dem 3:3 und 5:5. Es hat sich dann aber eingependelt, die Leistungen wurden besser und sie konnten gut mitspielen. Das ab und zu Mannschaften fehlten, war nicht gerade erfreulich für den Veranstalter. Für die Rückrunde hoffe ich, dass sie weiterhin mit viel Begeisterung für den Fussball dabei sind. Da sehe ich kein Problem, denn es macht mir selber viel Freude, mit ihnen zu trainieren und sie weiterzubringen.

Ich wünsche allen, die mich kennen, eine verletzungsfreie Saison und viel Erfolg im 2023.

*Reini Wiget  
Trainer Junioren Ea*





**mellarius**  
TREUHAND AG

**Wir empfehlen uns für:**

- ✓ Steuererklärungen und -beratungen
- ✓ Finanz- und Lohnbuchhaltung
- ✓ Abschlussberatungen
- ✓ Gesellschaftsverträge und -gründung
- ✓ Immobilienverwaltungen
- ✓ Immobilienverkauf
- ✓ Nachlassregelungen

Imkerstrasse 7  
8610 Uster  
Telefon 043 501 66 66  
info@mellarius.ch  
mellarius.ch  
Mitglied Treuhand Suisse

**Rufen Sie uns an! Wir stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.**



**www.ballonhuus.ch**

**Ihr Ballon- und Partyshop in Rüti**

- Ballone • Dekoartikel • Konfettikanonen • Ballondekorationen • Kinderparty • Partyartikel
- Tischbomben • Geschenkballone • Hochzeiten • Helium • Geburtstag • Babyshower

Farbhuus, Ballonhuus, Toni Hintermann • Rapperswilerstrasse 1 • 8630 Rüti ZH • 055 240 49 27



## Junioren Eb

Die neue Saison ist für die Eb-Junioren mit einer Neuerung gestartet. Es gibt nun auch bei den E-Junioren keine Spielrunde mehr, sondern am Spieltag ein Turnier mit 3 oder 4 gegnerischen Mannschaften.

Zuerst wird 3:3 gespielt, dann 6:6, und man muss den Tagesturniergewinner selbst ermitteln – ein neuer Modus, der nicht jedem von Anfang an gefiel. Die Kinder haben viel mehr Ballkontakte, spielen sich die Bälle öfters zu und man kann sagen, dass alle Spass daran haben.

Zu Beginn war das für einige noch ungewohnt, aber von Wochenende zu Wochenende wurden die Spieler mit dem neuen Turnierformat vertrauter und das Zusammenspiel funktionierte immer besser. Speziell beim 3:3, auf je zwei kleine Tore, gab es viele Siege der kleinen Teams. Beim 6:6 gibt es Luft nach oben. Unser Ziel für 2023 ist es, die Positionen noch ein bisschen besser zu verstehen.

Alle vier E-Jugend Teams haben seit dem Sommer gemeinsam in Tann auf dem Sportplatz trainiert. Durch den freundlichen, warmen Herbst konnten wir lange draussen trainieren und sind erst im November in die Turnhalle Breite umgezogen. Die etwas beengte Situation konnten wir gut meistern, und es gibt in der nun kleineren Trainingsgruppe sehr viele Spielformen, um das Spiel in der Halle zu perfektionieren.

Beim ersten Hallenturnier Anfang Dezember in Turbenthal konnte das Team dies nahezu perfekt umsetzen und holte sich mit viel Einsatz und gutem Zusammenspiel den 3. Platz und den ersten Pokal der Wintersaison. Alle freuen sich bereits auf die neue, alte Heimat Hüssenbüel und die neuen Plätze samt Halle. Bei weiter anhaltend warmem Wetter werden wir sicherlich bald dem Kunstrasen einen Besuch abstatten.

*Sven Dossmann  
Co-Trainer Junioren Eb*





# WEIBEL



## STAHL UND METALL

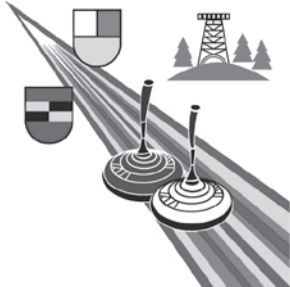
Ihr Spezialist für Stahl- und  
Metallbau in jeder Art und Form

Studbachstrasse 14 8340 Hinwil

Telefon 044 937 22 57

[www.weibelstahl.ch](http://www.weibelstahl.ch)

EISSTOCKCLUB AM BACHTEL



## Eisstockclub am Bachtel

Postfach 69

CH-8340 Hinwil

[www.escambachtel.ch](http://www.escambachtel.ch)

[info@escambachtel.ch](mailto:info@escambachtel.ch)



[www.rak-festzelte.ch](http://www.rak-festzelte.ch)

# raK

festzeltvermietung

Die andere Art, Feste zu feiern.

**R. + A. Kunz**

Unterdorfstrasse 3, 8340 Hinwil

Tel. 044 937 34 35

Natel 079 407 24 21 oder 079 218 17 25

[rak-festzeltvermietung@bluewin.ch](mailto:rak-festzeltvermietung@bluewin.ch)

# Juniorenabteilung

---



## Junioren Ec

Der reibungslose Saisonstart nach den Sommerferien stimmte uns zuversichtlich für die neue Saison. Motivierte und lernfreudige Kinder durften wir in unserem neuen Team begrüßen. Auf die neue Saison haben wir zusammen mit den Ea, Eb und Ec das Pooltraining eingeführt. Dabei werden die Kinder in Mannschaftsunabhängige Gruppen eingeteilt und absolvieren diverse Posten und Spielformen während des Trainings. Das hat zum Vorteil, dass sich alle Kinder der E-Junioren kennen und viel davon profitiert haben. Wir können nach einem halben Jahr sagen: Es hat Spass gemacht, und vor allem die Kinder haben sehr viel Freude gehabt. Wir spielten auch verschiedene Turniere, in welchen wir einige Spiele gewinnen konnten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Eltern für die Unterstützung der Kinder und uns Trainer.

*Carmelo Trande*  
*Trainer Junioren Ec*



**Sammelstellen**  
**Abholservice**  
**Räumungen**  
**Vermietung**

*info@keller-recycling.ch*  
*www.keller-recycling.ch*

Steigbreite 14  
8340 Hinwil  
Tel. 044 937 39 44  
Fax 044 937 43 84

**KELLER**  
**RECYCLING AG**



**ferag...**

Unternehmen für Förder- und Verarbeitungssysteme

Ob in der Sportwelt oder im  
Unternehmen: mit Leidenschaft und  
Teamgeist zu Spitzenleistungen.

Wir wünschen dem FC Hinwil eine erfolgreiche Rückrunde.

Ferag AG  
Zürichstrasse 74  
CH-8340 Hinwil  
+41 (0)44 938 60 00  
*info@ferag.com*  
*www.ferag.com*



**WIR, DIE**  
**GEBÄUDETECHNIKER.**

**A. Zollinger AG**  
**Heizungen**

Hinwilerstr. 6, 8635 Dürnten  
Tel. 055 240 10 63  
*info@zollingerag.ch*

Service

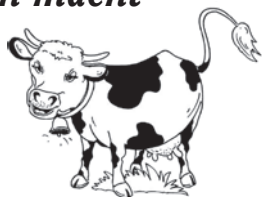
Beratung

Ausführung

**MOLKEREI**  
**Kuegg**

Waldenstrasse 4, 8340 Hinwil

**Unsere Milch macht**  
**Fussballer**  
**stark!**



**Tel. 044 937 32 13 · [www.kaeserei-rueegg.ch](http://www.kaeserei-rueegg.ch)**



### Herbst-Saison Fa-Junioren

Wir haben unser Pool-Training mit ca 45 Kids auf der wunderschönen Anlage im Schulhaus Nauen begonnen. Nach zwei, drei Wochen standen auch die drei F-Junioren-Teams fest und alle konnten in die Turnier-Saison starten.

Es sind eigentlich alle FC-Hinwil-Teams schon routinierte «Profis» im play-more-football-System und alle Mannschaften schnitten bei den Turnieren (die ja keine Wertung kennen) sehr gut ab. Wir Trainer können ziemlich relaxt am Spielfeldrand die Spiele geniessen, während sich manchmal andere Betreuer kurz vor dem Herzinfarkt noch ihre übriggebliebenen Haare ausreissen! Der tiefere Sinn des Kinderfussballs ist halt einfach, dass Kinder Fussball spielen!

Leider mussten wir schon kurz nach den Herbstferien in die Halle wechseln. Was das Training diesmal speziell machte, waren die Diskussionen rund um die WM-Spiele und dass die Jungs, je nach Resultat, in einem komplett anderen Outfit erschienen sind.

Unsere in wirklich jedem Training hochmotivierten Jungs, machen es uns Trainern sehr einfach - wir bedanken uns hiermit bei euch für euren unglaublichen Einsatz in jedem Training - wenn ihr es schafft, an den Turnieren so zu spielen wie im Training, seid ihr absolut unschlagbar!

In diesem Sinne freuen wir uns auf die noch bevorstehenden Hallenturniere in Pfäffikon, Rüti, Uster und Tuggen.



... das mit dem Jubeln müssen wir vielleicht noch etwas üben



Fa-Junioren-Trainer Eva und Dani



Hinwil  
044 938 00 88  
info@maler-priolo.ch

**No77** www.no77.ch



**Auto  
Motorrad  
Grundkurse  
Fahrstunden  
Fahrtrainings  
Abendkurse  
Events  
Racing**

www.caremotion.swiss  
**caremotion**



Pizza Sette7 GmbH  
Sandro Setteducati  
Industriestrasse 13  
8625 Gossau  
078 632 81 22  
sette82@msn.com

[www.pizzasette.ch](http://www.pizzasette.ch)

### Öffnungszeiten

Montag – Freitag 11.30 – 13.30 Uhr  
17.30 – 21.00 Uhr  
Samstag 17.30 – 21.30 Uhr  
Sonntag geschlossen



**Ganz gleich ob Sie die Flanke schlagen,  
das Tor schiessen oder eins verhindern**

Wir sind für Sie da.

**AXA Hauptagentur Sevan M. Copkan**

Gemeindehausstrasse 9, 8340 Hinwil  
Telefon 044 938 30 00, hinwil@axa.ch

Kirchgasse 6, 8636 Wald, Telefon 055 246 26 21





## Junioren Fb

Die neue Saison begannen wir mit den F-Junioren direkt nach den Sommerferien in der Pool-trainingsform. Dabei entwickeln sich die Kids immer besser und lernen mit Spiel, Spass, Freude und Einsatz. Die «play more football»-Regeln verstehen sie sehr gut, und es ist zum Teil eine grosse Freude dabei zuzusehen, wie schnell die Kinder lernen. Diverse Turniere wurden gespielt, ganz nach dem SFV-Motto «Lachen, Lernen und Leisten».



Zur Wintersaison wechselten wir zum Hallentraining, wo wir bei einem kleinen Platzangebot das Beste herausgeholt haben. Diverse Spielformen haben den Kindern Freude bereitet, und sie erscheinen regelmässig top motiviert zum Training. Bei den Hallenturnieren haben die Fb-Junioren einen tollen Einsatz gezeigt und sich beim Hallenturnier in Eschenbach mit dem 3. Platz belohnt. BRAVO!



Wir bedanken uns bei allen Eltern, Grosseltern und Bekannten der Kinder, welche sie zu den Trainings und Turnieren bringen und abholen. Wir freuen uns auf die Saisonfortsetzung mit den immer motivierten Kindern.

*Boban Djordjevic & Olaf Schmidt  
Trainer & Co-Trainer Junioren Fb*



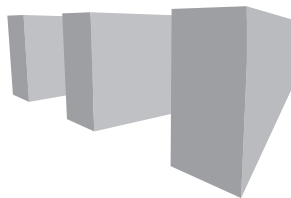
EICHENBERGER  
METZGEREI  
CATERING  
TAKE AWAY

IHRE METZGEREI  
FÜR FEINSTES FLEISCH  
AUS DER REGION.

BAHNHOFSTR. 61, 8620 WETZIKON  
IM ZENTRUM, 8340 HINWIL  
LIMMATTALSTR. 274, 8049 ZÜRICH HÖNGG

[WWW.EICHENBERGERMETZGEREI.CH](http://WWW.EICHENBERGERMETZGEREI.CH)

**METTLER**  
T R E U H A N D



Buchhaltung  
S t e u e r n  
Finanzberatung

Untere Bahnhofstrasse 25  
8340 Hinwil

Tel 044 937 29 26  
Fax 044 977 29 31  
[info@mettlertreuhand.ch](mailto:info@mettlertreuhand.ch)

IHR GEWINN, WENN ES UM IMMOBILIEN GEHT:

**VERKAUF**  
**VERMIETUNG**  
**VERWALTUNG**



**BAUTRAG**  
IMMOBILIEN AG

Dorfstrasse 16  
CH-8630 Rüti ZH  
Tel. 055 250 50 15  
[www.bautrag.ch](http://www.bautrag.ch)

 Mitglied Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft



## Junioren Fc

Nach den Sommerferien 2022 starteten wir mit unseren Trainings auf dem Rasenplatz des Schulhauses Nauen in Tann-Dürnten in neuer Teamzusammensetzung und haben dort viel im Mannschaftstraining und in den Pool-Trainings mit den anderen F-Junioren Mannschaften gelernt.

Wir durften viele neue Kinder in unserer Mannschaft begrüßen und man merkte, dass wir zu einem richtigen Team zusammengewachsen sind. Im Ausstraining konnten wir vor allem beim «play more football» und im Zusammenspiel viel lernen.

Nach den Herbstferien 2022 haben wir dann ins Hallentraining in die Turnhalle des Schulhauses Wernetshausen gewechselt.

Dort konnten wir mit Spiel- und Technikübungen an unseren Skills arbeiten und das Erlernete auch an den Turnieren umsetzen.

Unsere Turniere führten uns bis jetzt nach Turbenthal, Wettingen AG, Engelburg SG und Winterthur, wo wir uns mit anderen Teams messen konnten und unser Können unter Beweis stellten.

Ein Turnier-Highlight fand am 2. Oktober 2022 in Turbenthal statt, wo wir an dem «play more football»-Turnier trotz starkem Regen nicht aufgaben und allen Anwesenden zeigten, wie wir auch unter solchen Bedingungen Fussball spielen wollen und können.

Ein anderes Turnier-Highlight fand dann am 3. Dezember 2022 in Winterthur statt, wo wir beim Chlaus-Turnier des FC Tössfeld teilnahmen. Dies war ein Highlight, weil wir dort das erste Mal in einem Turnier ins Penalty schießen kamen, dieses gewinnen konnten, unsere Feldspieler viele Tore machten und unser Torwart mit seinen super Paraden viele Bälle hielt.

Auch während den Turnierspielen merkte man, wie wir unser Zusammenspiel gefunden haben und dass sich unsere Teammitglieder aufeinander verlassen können.

Nun sind wir aufs 2023 gespannt und unser nächstes Turnier führt uns am 21. Januar nach Wittenbach SG, wo es dann wieder heisst: HOPP FC HINWIL!

*Markus Dohner*  
Trainer Junioren Fc



# Juniorenabteilung

---

## Junioren Ga und Gb

Mit dem Trainingsbeginn am 31.8.2021 starteten die G-Junioren mit 25 top motivierten jungen Fussballern und 2 jungen Fussballerinnen.

Wie vor jedem Saisonbeginn informierten wir die Eltern über das Hauptziel – den Kindern die Freude für den Fussball weiterzugeben.

Die ersten Trainings waren geprägt davon, sich kennenzulernen. Es hat einen riesigen Umbruch gegeben, weil wir beide G-Junioren Teams zusammgelegt haben.

Der Ansturm der jungen Fussballer:innen hielt sich in Grenzen, da die WM bekanntlich nicht im Sommer stattfand. Durch die eher geringe Zahl der Juniorinnen und Junioren, war die Qualität der Trainings absolut spitze. Wir konnten 4 Aussenturniere und ein Hallenturnier durchführen.

Das erste Turnier in Egg ZH am 03.09.2022 war ein spezieller Anlass für alle Kinder. Es bekamen alle teilnehmenden Spieler:innen einen kompletten Satz Tenue (gesponsert von der Credit Suisse), und jede Mannschaft erhielt 3 Bälle. Wie immer war der Einsatz aller Juniorinnen und Junioren ausgezeichnet und es hat Freude gemacht den jungen Fussballer:innen zuzusehen.

Das zweite Turnier fand am 24.9.2022 in Buttikon statt. Wir waren mit allen verfügbaren Fussballer:innen am Start. Dadurch ergaben sich 3 Mannschaften. Der FC Buttikon hatte die G-Juniorinnen und Junioren auf zwei Kategorien aufgeteilt. Bei beiden Kategorien haben die kleinen Kicker:innen gewusst, was zu tun war. Es ergaben sich sehr gute Spiele und meistens sehr knappe Resultate. Der Einsatz von allen Kindern war wieder absolut super. Am dritten Aussenturnier in Wetzikon am 2.10.2022 starteten wir wieder mit 3 Mannschaften.



Ich bin froh, dass alle 3 Mannschaften eine sehr gute Leistung gezeigt haben. Wir versuchen an jedem Turnier etwa gleich starke Teams vom G-Kader zu bilden. Wir konnten bei jedem Spiel das Geschehen offen gestalten und den einen oder anderen Match gewinnen. Das Turnier in Wetzikon zeigte, dass die Kinder mit den speziellen Spielformen (z.B. 3 gegen 3) keine Probleme haben, denn sie wollen so viele Tore wie möglich erzielen, die Spielform ist ihnen da absolut egal. ;-)

Am letzten Aussenturnier reisten wir ebenfalls wieder mit mehr als 20 Fussballer:innen an, welche sich in Mönchaltorf am 30.10.2022 mit anderen Teams massen. Das einzigartige an diesem Turnier war, dass nicht das übliche «play more football» gespielt wurde, sondern eine eigene Kreation von Mönchaltorf. So konnten die Mönchaltorfer:innen ihren Heimvorteil nutzen. Obwohl wir das G-Kader vom FC Hinwil nach den neuen Vorschriften trainieren, konnten wir auch an diesem Turnier brillieren.

Das erste und letzte Hallenturnier im Jahr 2022 stand in Turbenthal auf dem Programm.

Wir konnten mit 2 Mannschaften starten. Es war ein sehr ausgeglichenes Turnier. Leider schien, dass der eine oder andere Trainer schon im WM-Modus war und jegliches Fairplay vermissen liess. Aber die Kinder hatten trotzdem Freude, und das war das Wichtigste.

Zum Schluss möchten Angelo, Meriton, Yves und ich ein grosses Dankeschön an alle Eltern, Grosseltern und Bekannten der Kinder aussprechen, welche sie immer zum Training bringen und abholen und uns bei den Turnieren kräftig unterstützen. Die Kinder erscheinen immer zahlreich an den Trainings, was uns zeigt, dass sie Freude am Training haben. Wir freuen uns auf die weiteren, erfolgreichen und lehrreichen Trainings, sowie Turnieren mit unserem G-Kader des FC Hinwil! Es war ein schönes halbes Jahr.

*Marco Kühne  
Trainer Junioren Ga & Gb*



Wenn Sie uns zu Ihrer  
ersten Bank machen,  
dankt es Ihnen die ganze Region.



**Raiffeisenbank Zürcher Oberland**

8610 Uster 044 905 29 50

8620 Wetzikon 044 931 46 46

8625 Gossau 044 936 60 80

8330 Pfäffikon ZH 044 952 40 40

[zuercher-oberland@raiffeisen.ch](mailto:zuercher-oberland@raiffeisen.ch)

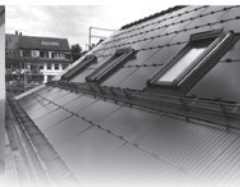
[raiffeisen.ch/zuercher-oberland](http://raiffeisen.ch/zuercher-oberland)

**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank Zürcher Oberland



*Ihr Spezialist für Gebäudehülle  
und Gebäudetechnik*



**zwicky**  
KANALREINIGUNGEN AG

Hinwil & Bäretswil    Telefon 044 937 34 79

***zwicky-kanalreinigungen.ch***



## Demut on Ice statt FIFA-Prunk

Ab und an lohnt sich der Blick über den Fussball-Tellerrand. Die WM mit ihrer hochgerüsteten Infrastruktur und durchgetakteten PR-Maschinerie ist bereits passé. In knapp diffuser Erinnerung bleibt die beklemmende Pokalübergabe haften. Lionel Messi musste länger leiden als auf dem Platz, bis ihm der selbstherrliche FIFA-Patron Gianni Infantino endlich die goldene Trophäe aushändigte.

Es ginge auch mit weniger Pathos und Ego. Beim jährlichen Spengler-Cup in Davos demonstrieren die Stars auf der gefrorenen Unterlage, dass grosser Sport auch mit Demut zelebriert werden kann. Beim inzwischen global übertragenen Davoser Eishockey-Forum legen die Veranstalter trotz hoher Dichte an (Hockey-)Stars nach wie vor Wert auf den direkten Kontakt. Im VIP-Zelt sind auch Zeitgenossen ohne Millionen-Einkommen genehm.

Und auf dem Eis dürfen Amateure die Professionals herausfordern. Nahezu jede Partie in der hölzernen Stadion-Kathedrale ist ausverkauft. Tausende von friedlichen Fans füllen die Halle bis auf den letzten Platz. In der Altjahreswoche steht die Ehre über dem Ranglistenpunkt. Das Konzept geht auf. Schweiss, Ehrgeiz und pure Wettkampflust stehen im Vordergrund.

Das beste Beispiel für diesen wunderbaren Sportsgeist ist Ambri-Piotta. Der Verein stammt aus einem Dorf mit knapp 500 Einwohnern – Hinwil ist vergleichsweise eine Stadt mit zehnfach mehr personellen Ressourcen. Und doch zählen die Nordtessiner seit Jahrzehnten zur Beletage der Hockey-Professionals – weil hinter den Kulissen Menschen am Werk sind, die ihre Passion leben und zu 100 Prozent umsetzen.

Dass Ambri den Spengler-Cup Ende 2022 erstmals in der Klubgeschichte gewonnen hat, passt perfekt zum Winter-Märchen und Hockey-Mythos in Davos. Tradition, ein ungefilterter Sport-Event, ein hoch geschätzter Anlass, der von Entscheidungsträgern geführt wird, die sich selbst nicht permanent überhöhen. Die Pokalübergabe dauerte nur wenige Sekunden. Ein Genuss und eine Bestätigung zugleich: Weniger ist manchmal extrem viel mehr.

*Sven Schoch*  
*Sportjournalist*





**info@mahlog-camper.ch**

**feel free... be free...  
rent a camper...**

**mahlog-camper.ch**



## FM Automobile GmbH

AUTO-SERVICE & DIAGNOSE-CENTER



REPARATUREN & SERVICE  
ALLER MARKEN



CARROSSERIE- UND  
LACKIERAUFTRÄGE



FAHRZEUGAUFBEREITUNG  
FÜR MFK



KLIMASERVICE



TEST- UND  
DIAGNOSE AUSLESUNG



WINDSCHUTZSCHEIBEN  
WECHSELN / REPARIEREN  
UND TÖNEN



info@fm-automobile.ch • 044 544 24 90  
Studbachstrasse 9 • 8340 Hinwil ZH

## Herausforderung



**Leistung honorieren.** Als global führender Anbieter innovativer elektrischer Antriebslösungen für Heizung, Lüftung, Klima stellt sich Belimo täglich neuen Herausforderungen. Um diese zu meistern, fördern wir die Leistungsbereitschaft und Eigenverantwortung jedes einzelnen Mitarbeitenden.

Mehr Infos: [www.belimo.ch](http://www.belimo.ch)

**BELIMO**

BELIMO Automation AG  
Brunnenbachstrasse 1, 8340 Hinwil  
Tel. 043 843 61 11, Fax 043 843 62 68

**Foto Jutzi**  
Fotografie + Design

*Bilder die prägendste "Art"*

Florastrasse 4a 8632 Tann-Dürnten  
044 977 22 33 info@fotojutzi.ch www.fotojutzi.ch

Bewerbungsbilder Portraits Passbilder Werbung Bildbearbeitungen Répros und mehr





Langsam kommen auch wir wieder in Fahrt. Mit der finanziellen, alljährlichen Unterstützung der Trainingslager im Frühjahr begann das 2022. Die Corona Zeit ist vorerst vorbei, und wir organisierten im Herbst noch einen 1-tägigen Ausflug nach Stäfa ins Weingut Rebhalde zur Familie Hohl.



Vorab: Die Anmeldungen waren für mich etwas enttäuschend. Mit 10 Anmeldungen von Mitgliedern, der Vorstand mit 6 Anwesenden und der FC Hinwil mit 6 Vertretern, waren wir trotzdem eine Gruppe von 22 Personen.

Jene, die nicht mitkommen konnten bzw. nicht mitkommen wollten, haben meiner Meinung nach etwas verpasst.

Ein Car brachte uns nach Stäfa. Die Erklärungen über das Weingut und die edlen Tropfen waren sehr interessant und informativ. Der Aperó, bei dem wir diverse Weine aus dem Gut probieren konnten, und das ausgezeichnete Nachtessen (Salate, Grilladen und Dessertbuffet) waren Highlights. Nach einem ebenfalls einheimischen «Verteilerli» machten wir uns wiederum mit dem Car auf den Heimweg. Nach meinen Rückfragen wars ein gelungener Ausflug.

Im 2023 werden wir von unserer Seite vermutlich keinen eigenen Anlass organisieren. Schliesslich wird doch die neue Sportanlage Hüssenbüel eingeweiht und Ende Juni mit dem FC Hinwil das 75-jährige Bestehen gefeiert. Eventuell organisiert der FCH im Herbst noch einen Sponsoren-Anlass, bei dem wir uns beteiligen könnten.



Sollten Interessenten vorhanden sein, die unserer Supporter-Vereinigung beitreten möchten, steht Ihnen Präsident Werner Elmer ([werner.elmer@hispeed.ch](mailto:werner.elmer@hispeed.ch)) für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung, und er würde sich über jeden Zuzug freuen.

Mit sportlichen Grüssen

*Supporter-Vereinigung des FC Hinwil  
Werner Elmer*

## Umweltpflege



# HÄSSIG AG

Umweltpflege- und  
Landmaschinen  
8340 Hinwil

Tel. 044 937 32 35  
Fax 044 937 51 40

[www.haessigag.ch](http://www.haessigag.ch)

# PROFFIX

Software für KMU

«SIE **SETZEN AUF TECHNIK**  
BEIM **FUSSBALL**. WIR BEI DER  
**SOFTWARE-ENTWICKLUNG.**»



**JETZT IM VIDEO** Erfahren Sie, weshalb  
PROFFIX heute zu den erfolgreichsten  
Schweizer KMU-Softwareanbietern zählt.  
[www.proffix.net](http://www.proffix.net)

\*\*\* **HERZLICH WILLKOMMEN** \*\*

\*\*\*\*\*

**Italienische & mediterrane Küche**  
**Saisonale Spezialitäten**  
**Cordon-Bleu Festival**  
**Steaks auf heissem Stein**

\*\*\*\*\*

**Grosse Gartenterrassen**

\*\*\*\*\*

**günstige MITTAGS-MENÜ**  
**jedes 11. Mittagessen gratis**

\*\*\*\*\*

**PIZZA & PASTA**

**zum mitnehmen / Take away**



**Pfäffikon ZH**

**Kempthalstrasse 4**  
**8330 Pfäffikon**  
**043 288 88 19**

**Hinwil**

**Walderstrasse 3**  
**8340 Hinwil**  
**043 535 55 33**

[www.vecchia-posta.ch](http://www.vecchia-posta.ch)  
[info@vecchia-posta.ch](mailto:info@vecchia-posta.ch)  
**Mo-Fr 11-14h & 17.30-23h**  
**Sa 17.30-23h**  
**So 17.30-22h**



Prominente Gäste  
Live im SRF WM-Studio  
zum ersten



Dann doch gleich  
Lieber mittendrin  
vor Ort in Qatar

WM-Achtelfinal  
mit FC Hinwil-Fanggruppe zum zweiten





Lustig!  
Wollen wir  
trotzdem  
nie mehr sehen!



Ein seeehr gefragtes  
Panini-Bildchen!



Bündner  
„Arbeitsschuhe“  
am Nagel.

Danke Hans!

Vorstand  
„on tour“ mit Boot  
auf der Aare um  
Solothurn



Vorstand auf seinem  
Ausflug mit süssem  
Rahmenprogramm

## Die nächsten Anlässe 2023

---

- |                 |   |
|-----------------|---|
| 4. Nov.         | <b>Papiersammlung</b>                   |
| 10. Juni        | <b>Eröffnungsfeier Sportplatz</b>       |
| 23. + 24. Juni  | <b>Dorfturnier / 75 Jahre FC Hinwil</b> |
| 22. – 24. Sept. | <b>Chilbi</b>                           |



CODARA

SPORT

## Wir machen Fussball möglich!

### Lokalitäten

Neben unserem Hauptgeschäft in Jona SG, verfügen wir über einen Outlet in Uetikon am See. Im Outlet bieten wir Top-Produkte von allen bekannten Marken zu überragenden Preisen an!



### Onlineshop

Unser Onlineshop ermöglicht Dir ein schnelles und bequemes Einkaufen auf unkomplizierte Art.

[www.codara.ch](http://www.codara.ch)

Codara Sport, Werkstrasse 20, 8645 Jona

Codara Outlet, Seestrasse 96, 8707 Uetikon am See

[www.codara.ch](http://www.codara.ch) / 055 211 18 18



# Sponsoren stellen sich vor

---



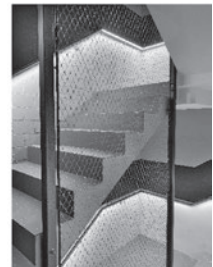
## **Weibel GmbH, Stahl- und Metallbau Ihr Spezialist für Stahl- und Metallbau in jeder Art und Form**



Seit 48 Jahren sind wir im Bereich Stahl- und Metallbau tätig. Die Firma wurde 1975 gegründet und umfasste zwei Angestellte. Im Laufe der Zeit wurde die Firma kontinuierlich ausgebaut. 2003 übernahm mit Martin Weibel die zweite Generation die Firma und die Geschäftsführung. Unsere Branche braucht gute Berufsleute. Deshalb legen wir grossen Wert auf die Ausbildung von Lehrlingen. 14 Mitarbeiter in der Beratung, Planung, Produktion und Montage setzen sich für unser gemeinsames Ziel – zufriedene Kunden – ein.

## **Unsere Hauptarbeiten sind: Metallbauarbeiten, Schlosserarbeiten, Stahlbauarbeiten wie z.B.**

- Geländer
- Handläufe
- Vordächer
- Treppen
- Fluchttreppen
- Balkone
- Terrassen
- Pergola
- Türen aus Stahl
- Brandschutztüren aus Stahl
- Zwischenböden
- Unterstände
- Stahlkonstruktionen
- Stahlbau
- Hallenbau
- Schweissarbeiten



Die Unterstützung des FC Hinwil ist eine Herzensangelegenheit, auch darum weil noch einige meiner ehemaligen Mannschaftskollegen sich aktiv im Verein engagieren. Die Verbindung zum FC Hinwil begann 1983, als ich bei den C-Junioren einstieg. Danach war ich in den folgenden Junioren-Stufen und sämtlichen Aktiv-Mannschaften anzutreffen.

Die «Karriere» wurde durch Rücken- und Gelenkprobleme leider frühzeitig beendet. Stattdessen bin ich nun mit meiner Firma, Weibel GmbH Stahl- und Metallbau, als Sponsor aktiv.

**Wir danken dem FC Hinwil für sein Engagement und wünschen allen viel Erfolg!**



# Förderer / Gönner / Passive



Abegglen Markus	8610 Uster	Knobel Urs	8340 Hinwil
Amstutz Christian	8627 Grüningen	Kramar Serge	8340 Hinwil
Baumann Andi	8633 Wolfhausen	Küng Erich	8340 Hinwil
Bernegger Thomas	8340 Hadlikon	Naef Daniel	8635 Dürnten
Billeter Jonny	8617 Mönchaltorf	Ruchti Edith	8606 Greifensee
Brunner Thomas	8636 Wald	Sauter Christoph	8104 Weiningen
Clematide Eveline	8625 Gossau	Schaub Ernst	8154 Oberglatt
Dettling Roland	8340 Hinwil	Schmidt Benno	8340 Hinwil
Dommarle Ingrid	8635 Dürnten	Sport Trend Shop AG	8340 Hinwil
Dorfgarage Bossert AG	8340 Hinwil	Steffen Cary	8340 Hinwil
Felix Peter	8342 Wernetshausen	Straub Wolfgang	8620 Wetzikon
Ferag AG	8340 Hinwil	Stucki Konrad & Claudia	8345 Adetswil
Fiore Gino	8608 Bubikon	Stucki Oliver &	
Fisiocenter Joweid	8630 Rüti	Nicole & Lea & Andrin	8623 Wetzikon
Gibel Richard	8635 Dürnten	Tounsi Amar	8630 Rüti
Gimpert Ella	8340 Hinwil	Ultsch Christoph	8340 Hinwil
Grossenbacher Roger	8340 Hinwil	Viecelli Paul	8632 Tann
Grossenbacher Jessica	8340 Hinwil	Wäspi Daniel	8607 Seegräben
Jöhl Maya	8620 Wetzikon	Weber Hansruedi	8340 Hinwil
Kälin André	8907 Wettswil	Weinem Roger	8610 Uster
Keller Kurt	8340 Hinwil	Wolfensberger Bea	8340 Hinwil
Kindlimann Jürg	8342 Wernetshausen	Zimmermann Max	8340 Hinwil
		Zuppiger Benjamin	8340 Hinwil

## Sponsoren

		Seite
Auto Smaka GmbH	8340 Hinwil	4
Autohilfe – Carrosserie Landolt AG	8340 Hinwil	8
AXA Winterthur	8340 Hinwil	40
Axanova AG	8738 Uetliburg	10
Bank Avera	8340 Hinwil	14
Bautrag Treuhand AG – Bautrag Immobilien AG	8630 Rüti	42
Belimo Automation AG	8340 Hinwil	48
caremotion Schweiz GmbH	8405 Winterthur	40
Codara Sport	8645 Jona	55
De-Boni Elektro AG	8340 Hinwil	28
Drogerie Flükiger	8340 Hinwil	8
Druckerei Sieber	8340 Hinwil	30
emutec ag	8345 Adetswil	8
ESC am Bachtel	8340 Hinwil	36





# Sponsoren



Farbhuus/Ballonhuus Toni Hintermann	8630 Rüti	34
Ferag AG	8340 Hinwil	38
FM Automobile GmbH	8340 Hinwil	48
Foto Jutzi	8632 Tann	48
Gärtnerei Muggli	8340 Hinwil	32
Gerber Sports GmbH	8493 Saland	32
Hässig AG	8340 Hinwil	50
Hustech Installations AG	8608 Bubikon	16
Keller Recycling AG	8340 Hinwil	38
Kuhnen Getränke AG	8633 Wolfhausen	16
mahlog GmbH	8340 Hinwil	48
Malergeschäft Priolo	8340 Hinwil	40
McDonald's Hinwil RK GmbH	8340 Hinwil	10
Mellarius Treuhand AG	8610 Uster	34
Mettler Treuhandgesellschaft	8340 Hinwil	42
Metzgerei Eichenberger AG	8620 Wetzikon	42
Molkerei Rüeegg	8340 Hinwil	38
Pirates Musicbar & Restaurant	8340 Hinwil	28
Pizza Sette7 GmbH	8625 Gossau	40
PROFFIX Software AG	8620 Wetzikon	50
Raiffeisen Zürcher Oberland	8610 Uster	46
RAK Festzeltvermietung AG	8340 Hinwil	36
Restaurant Freihof	8340 Hinwil	7
Ristorante-Pizzeria Vecchia-Posta GmbH	8340 Hinwil	50
Rüeegg AG Spengler Sanitär Heizung Solar	8340 Hinwil	46
Sanitas Troesch AG	8645 Jona	15
Steiner-Beck AG	8340 Hinwil	56
Strazo AG	8340 Hinwil	30
Strohmeier AG	8620 Wetzikon	8
VIMIS	8620 Wetzikon	15
Weibel GmbH	8340 Hinwil	36
Wethli Bau AG	8608 Bubikon	UG 2
WILUX PRINT AG	8340 Hinwil	56
Zahnarztpraxis Huber (Kinderzahnarzt)	8340 Hinwil	25
Zollikhair GmbH	8344 Bäretswil	14
Zollinger Heizung	8635 Oberdürnten	38
Zürcher Kantonalbank	8340 Hinwil	7
züst grüngestaltung gmbh	8340 Hinwil-Hadlikon	10
Zwicky Kanalreinigungen AG	8340 Hinwil	46





Clubadresse:	FC HINWIL Sportplatz Hüssenbüel Postfach 109 8340 Hinwil
Internet:	<a href="http://www.fchinwil.ch">www.fchinwil.ch</a>
Email:	<a href="mailto:info@fchinwil.ch">info@fchinwil.ch</a>
Clubnummer:	11023
Impressum:	Nr. 22/2023 erscheint 2 x jährlich
Layout und Druck:	Druckerei Sieber AG, Hinwil
Auflage:	6000 Exemplare
Redaktion:	Oliver Stucki / Carmen Müller / Gerry Löffler
Bankverbindung:	CH90 0685 0016 3111 9010 8 Fussballclub Hinwil Konto 30-38225-3, Clientis Zürcher Regionalbank
Anmerkungen oder Beiträge an:	<a href="mailto:info@fchinwil.ch">info@fchinwil.ch</a>
Redaktionsschluss Ausgabe Nr. 23 / 2023:	30. Juni 2023



# JUBILÄUM

## 75 Jahre FC Hinwil

Samstag, 24. Juni 2023



## Sportanlage Hüssenbüel, Hinwil

**17.30 Uhr**

**Beginn Abendessen**

Reservation obligatorisch

**20.30 Uhr**

Comedy-Night mit  
Rob Spence,  
Sven Ivanic und Cenk



**23.00 Uhr**

Partymusik mit den  
Party-Fägern aus Wald.

Eintritt frei!



Benutzen Sie den Vorverkauf ab 1. März 2023 unter: [www.fchinwil.ch](http://www.fchinwil.ch)

# «Verlobt mit Ihrem Hobby?»

Wir haben die passende  
Torte dazu!

# Steiner

**Die Bäckerei & Konditorei ganz in Ihrer Nähe.**  
Hits, Infos und Aktionen immer aktuell auf [www.steiner-beck.ch](http://www.steiner-beck.ch)



**wilux** <sup>swissness+</sup> **print**



Ihr Partner für Etikettier- und Kennzeichnungslösungen

**Etikettiersysteme**  
schnell, einfach, variabel



**Produktekennzeichnung/  
Drucksysteme**



**Etiketten und  
Thermotransferbänder**



**WILUX PRINT AG, Unterfeldstrasse 5, 8340 Hinwil**  
[www.wilux.ch](http://www.wilux.ch)    [mail@wilux.ch](mailto:mail@wilux.ch)    055 253 24 24